

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

mauer unterhalb des Wirthshauses beim römischen Kaiser so, daß das Schloß ganz zum k. k. Landgerichte Donauthall gehörte. — Die Donau und die Traun bildeten also großen Theils die Gränze des Landgerichtes Donauthall, welches sich auch von Linz an bis über Neubau hinauf erstreckte. Jedoch kommt anzumerken, daß das Stift Wilhering im ganzen Kirnberg und auf allen Gründen der Unterthanen des Pfarrhofes Schönering vermöge Exemptionsrechtes die landgerichtliche Jurisdiction auszuüben hat. Ein gleiches Recht genießt auch der Stadtmagistrat Linz bei den Häusern an der Kalvarienwand, und bei den Bürgermeisteramts-Unterthanen am Schullerberge. Diesem zur Folge zeigt sich, daß das Landgericht Linz zwischen der Poststraße von Ebersberg bis zum Burgfriede Linz durch das Steyeregger Landgericht, in seiner übrigen Extension aber durch das Landgericht Donauthall mit den bemerkten Gränzsteinen und Gränzlilien eingeschlossen ist.

Entfernung von den nächstgelegenen vorzüglichsten Hauptstädten.

Von der Residenzstadt Wien 24, von Prag 32, von Grätz 31, von Salzburg 18, von München 31, von Passau 10, von Innsbruck 43, und von Brünn 45 Meilen.

Straßenzüge. Außer der Donaufahrt nach Wien 10. zu Lande über Ebersberg nach Enns, Wien 10.; nach Baiern, Salzburg und Innsbruck über Wels, Lambach 10.; nach dem ganzen einstigen deutschen Reiche über Wilhering, Efferding, Peuerbach 10.; nach Böhmen über Urfahr und Freistadt 10.; nach Steyermark über Enns, Steyer 10. . .

Häuserzahl des Distriktskommissariats Magistrat Linz i. J. 1822.

Stadt Linz	•	•	•	•	241
Untere Vorstadt	•	•	•	•	225
Außere Vorstadt	•	•	•	•	291
Obere Vorstadt	•	•	•	•	394
Gemeinde Waldegg	•	•	•	•	63
Gemeinde Lustenau	•	•	•	•	66
St. Peter	•	•	•	•	86
Kleinmünchen	•	•	•	•	78
Leonding	•	•	•	•	290
Summe	•	•	•	•	1734